

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 76.

Dienstag den 31. März.

1863.

Bekanntmachungen.

Dienstag den 31. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr sollen auf dem Ausladepfah am Holzplaz sieben Plätze zum Ausladen von Kies und Sand auf die Zeit vom 1. April d. Js. bis 1. April 1864 meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden.

Halle, den 27. März 1863.

Der Magistrat.

In dem Konkurse über das Vermögen der Firma **Friedrich Kröhl & Comp.** hier selbst und das Privatvermögen deren Inhaber, des Fabrikanten **Friedrich Kröhl** und des Kaufmanns **Eduard Bübling** hier ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **15. April d. Js.** einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **1. März d. J.** bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den

23. April d. J. Vormittags 11 Uhr

vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath Boffe im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 11, anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen anmeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung

seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwälte Fiebiger, Wilke, Riemer, Fritsch, Gödecke, Schede, v. Bieren, Seeligmüller, Glöckner zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 13. März 1863.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Wolf'sche Musikschule für Kinder von 9—14 Jahren.

Kannische Straße Nr. 3.

Die jetzt angemeldeten Kinder wollen sich den **1. April** Nachmittags wegen Feststellung der Unterrichtsstunden bei mir einfunden. Nach dem Schulplane können spätere Anmeldungen für die 4. oder letzte Klasse erst wieder zum **1. October** angenommen werden. Mehrfachen Anfragen zufolge bemerke ich gleichzeitig, daß **die diesjährige öffentliche Prüfung** der vor 1½ Jahren errichteten und nun vollständig organisirten Schule Ende September, wie im vorigen Jahre, stattfinden wird.

Gustav Wolff.

Das den Francke'schen Stiftungen gehörige Gartengrundstück „die Plantage“ soll vom 1. Januar n. J. ab auf 6 Jahre im Wege der Licitation verpachtet werden. Es steht dazu

am 15. Mai Vormittags 10 Uhr

Termin in unserer Haupt-Expedition an, woselbst auch die Bedingungen zur Einsicht aufliegen.

Das Directorium der Francke'schen Stiftungen.

Broiha

morgen Mittwoch in der Brauerei von

Wilhelm Naumann, gr. Ulrichstraße 49.

Mittwoch Broiha.

Bierbrauerei von Carl Ed. Schober.



Fortsetzung der großen Auction.

Dienstag Nachmittag 1 Uhr versteigere ich „auf der Weintraube“ vor Siebichenstein ein sich selbst empfehlendes und höchst geschmackvolles Mobiliar in Mahagoni und Birken.

Soppe, Auct.-Commiss. u. ger. Taxator.

An- und Abmeldungen, Rechnungen, Miethscontracte, Klageformulare, alle Geschäfts- u. Schulformulare stets vorrätzig. Alle Drucksachen werden correct und elegant gefertigt bei

L. Rosenbergs, Steindr., Schmeerstr. 13.

Frische Schmelzbutterm, a U. 8 Lgr. 3 Sch, sowie alle andern Backwaaren äußerst billig empfiehlt
Fr. Taubert, alter Markt Nr. 21.

Sehr gute mehrlreiche Zwiebel- und andere gute Speise-Kartoffeln sind zu haben. Auch werden daselbst alle Einspänner-Fuhren angenommen zu fahren Markt 11. Schmeißer.

Gute Braunkohlensteine noch billig abzulassen
Steg Nr. 5.

Eine Hobelbank nebst Werkzeug steht zu verkaufen
Schmeerstraße 31 im Hofe.

Ein fl. Chorhut und ein Paar Gummischuhe billig zu verkaufen gr. Sandberg 14, 3 Tr. hoch.

Gut gehaltene Federbetten sind zu verkaufen
Worlichthor Nr. 6, im Hinterhause 1 Treppe.

Kleiderschränke verkauft
gr. Schlamm Nr. 8, im Hofe.

Circa 600 Stück Hohlziegel sind billig zu verkaufen große Steinstraße Nr. 60.

Mehrere Tausend Mauersteinbretter liegen zum Verkauf in der Dampfscneidemühle bei C. Helm.

Ein neues Sopha (Cousse) ist preiswürdig zu verkaufen
gr. Klausstraße Nr. 10.

Ein Sopha billig zu verkaufen Rathhausgasse 17.

1/2 Duzend gebrauchte Polsterstühle sind preiswürdig zu verkaufen Spiegelgasse Nr. 10.

Eine Grüttings-Ziege mit zwei Ziegeltämmern steht zu verkaufen Oberglauch Nr. 31.

Einkauf

von Knochen und Haderm Martinsgasse Nr. 8.

Grinolins fortirt und reparirt
H. Lampe, Doupl. 5.

1 Eisenlehrsting angen. alt. Markt u. Zapfenstr. 1.

Musik-Empfehlung.

Ein gutes Musikchor von 7—8 Mann kann zum zweiten Feiertag noch gestellt werden. Zu erfragen
große Wallstraße Nr. 21.

Ich wohne von heute ab große Märkerstraße Nr. 6 im Hause des Herrn Lederhändler
Schmeißer. Dr. Volkmann.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von heute an nicht mehr fl. Steinstraße Nr. 4, sondern Barfüßerstraße Nr. 14 im Hofe wohne. Carl Geist, Tapezier u. Decorateur.

Ich wohne jetzt Leipziger Straße 95 im Hause des Hrn. Wagenbauer Kath.
Professor Ols hausen.

5000 Rb. werden zur 1. Hypothek gesucht.

Zeuner, Löpferplan Nr. 2.

2500 Rb. werden auf 1. Hypothek gesucht. Zu erfragen Kapellengasse Nr. 1, im Laden.

Einige Malergehülßen finden noch Arbeit bei

W. Schwieder, Maler.

Ein ordentlicher Arbeitsmann wird verlangt in der Fabrik Taubengasse Nr. 13.

Zwei Knechte zum Kohlenfahren finden sofort dauernde Beschäftigung Magdeburger Chaussee 17.

Eduard Hartig.

Ein Arbeiter in eine Stärkfabrik gesucht

Steinweg 37.

Zum sofortigen Antritt werden ein verheiratheter Knecht und Arbeitsmann, die mit guten Zeugnissen versehen sind, gesucht Domplatz Nr. 9.

Zwei des Fahrens kundige Knechte finden bei gutem Lohn sofort Stellung
Geißstraße 43.

Ein lediger Mann, der öconomische Kenntnisse hat, findet als Aufseher eine gute Stellung

Geißstraße 43.

Ein Laufburche wird gesucht

gr. Steinstraße Nr. 72, im Laden.

Ein junger Bursche von 15—18 Jahren, sowie ein anständiges, streng auf Reinlichkeit haltendes Mädchen, werden sofort gesucht im photographischen Atelier von C. Lesmann.

Anmeldungen anständiger junger Mädchen zu meinem Unterricht im Weisnähen, im Kreuz- und Plattstich u. dgl. nehme ich in den Nachmittagsstunden entgegen.

J. Göbel, früher Wittve Berthold, am Steg Nr. 2.

Ein sehr guter Stuckflügel ist billig zu vermieten kleiner Schlamm Nr. 1 in der Leihbibliothek von **Schmidt**.

Einen Lehrling sucht

G. Wiefert, Maler u. Lackirer, Rathhausg. 13.

Einen Lehrling sucht

Fr. Schulze, Maler, kl. Schloßgasse Nr. 7.

Ein Bursche kann in die Lehre treten bei

Schondorf, Schneidermeister, Leipzigerstraße 94.

Ein kräftiger Bursche, der mit Pferden umzugehen weiß, wird zum 1. April gesucht

Barfüßerstraße Nr. 15.

Ein junges anständiges Mädchen wünscht baldigst eine Stelle als Laden- oder Schank-Mädchen. Auskunft giebt die Expedition des Tageblattes.

Ein Mädchen, 14—16 Jahr, wird für den Nachmittag gesucht Markt Nr. 24, obere Etage.

Eine Aufwartung sogleich gesucht

Markt Nr. 4, erste Etage.

Miethefrei können zum 1. Juli rechtliche **Kinderlose** Leute eine hübsche Wohnung von 1 Stube, 2 Kamm. u. Kochgelegenheit erhalten, wenn dagegen die Frau eine Aufwartung im Hause zu übernehmen bereit ist **vor** dem Geistthor Nr. 4.

Anst. junge Mädchen werden im Schneidern gründlich unterrichtet gr. Brauhausgasse 23, 2 Tr.

Ein ordentliches, ehrliches Mädchen, am liebsten vom Lande, wird noch zum 1. April gesucht am Hafen Nr. 1.

Ein junges Mädchen von außerhalb, welche bisher in einem Putzgeschäft conditionirte, sucht anderweit Stellung in einem Geschäft. Zu erfragen großer Berlin Nr. 10 im Hofe 1 Tr.

Eine zuverlässige, ordentliche Frau wird zur Aufwartung gesucht Mühlgraben 1, 1 Treppe.

Ein Logis von 2 St., 2 K. u. Küche nebst Zubehör, nach der Straße gelegen, wird von einer ruhigen, pünktlich zahlenden Familie zu miethen und zum 1. Juli zu beziehen gesucht. Gefällige Offerten bittet man beim Herrn Gastgeber **Starke**, Rathhausgasse Nr. 5, niederzulegen.

Gesucht wird zum 1. Juli eine Parterre-Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern und Zubehör in der Gegend der Steinstraße. Adressen abzugeben gr. Steinstraße Nr. 60, im Laden.

Umstände halber wird sogleich 1 Stube und Kammer zu miethen gesucht. Näh. Gerbergasse 16. Anst. Schlafstellen offen Grafeweg Nr. 14, 2 Tr.

Ein Laden in guter Lage mit oder ohne Wohnung wird zu **Johannis** oder **Michaelis** für ein feines Geschäft gesucht. Adressen bittet man **schleunigst** unter **A. Z.** in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Für einen einzelnen Herrn, pensionirter Beamter, pünktlicher Miethszahler, wird zum 1. October, wenn möglich schon zum 1. September eine Wohnung, bestehend aus 2 zusammenhängenden Stuben, einem besonderen wenn auch abgelegenen Stübchen und geräumiger Kammer, Küche, Kellerraum 2c. zu einer Jahresmiete von 70—80 **Rth.** Kleinschmieden, Ulrichsstraße, Steinstraße od. Leipziger Straße gesucht. Adressen nimmt entgegen

Colberg, Hirschapotheke.

1 Parterre-Stube wird baldigst zu miethen ges. Adressen sub **A. B.** in der Expedition d. Bl.

2 Stuben und 1 Kammer, welche Herr Professor **Kressschmer** seit 2 Jahren inne hatte, sind zum 1. Juli d. Js. anderweit an einen älteren ruhigen Herrn ohne Möbel zu vermieten. Zu erfragen gr. Ulrichsstraße Nr. 32, parterre.

Ein Handelskeller mit Wohnung zum 1. April zu vermieten Schmeerstraße Nr. 17.

Eine kleine Wohnung sogleich zu vermieten. Auch ist eine fein möblirte sogleich zu beziehen lange Gasse Nr. 23.

Ein Laden oder Contor zu vermieten Markt und Bärgeasse Nr. 1.

Stube und Kammer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten Geiststraße 49.

Zu vermieten.

Die zweite Etage in meinem Hause, Frankensstraße Nr. 5, bestehend aus 4 Stuben Front, Entrée mit Balkon, zusammen 11 Piecen, mit Brunnen, Waschhaus, Keller und allen Bequemlichkeiten ist zum 1. Juli beziehbar. **F. Fehling**.

Kleine Logis an einzelne Leute sind zu vermieten und sofort zu beziehen Geiststraße Nr. 19.

Eine **freundliche Hofwohnung** ohne Küche ist an eine kinderlose, ruhige Familie zu vermieten große Steinstraße Nr. 73.

Ein **Laden-Vorbau**, vollständig, ist wegen Neubau billig zu verkaufen bei

C. Sohn, große Steinstraße Nr. 73.

Verloren wurde ein runder Pelzfragen von der Mannischen Straße nach der neuen Promenade. Gegen Belohnung abzugeben Mauergasse Nr. 11.

Gute Schlafstellen mit Kost Bärgeasse Nr. 6.

Trotz der hohen Baumwollen-Preise bin ich Gardinen in großartiger Auswahl zu nachstehend billigen Preisen zu verkaufen im Stande:

- $\frac{8}{4}$ breite gestreifte und karrierte Gardinen à 4 und $4\frac{1}{2}$ Sgr.,
 $\frac{8}{4}$ breite Mull- brochirte Gardinen à $4\frac{1}{2}$ und 5 Sgr.,
 $\frac{8}{4}$ breite Gaze-, Filé- u. Sieb-Gardinen à 5 — 6 — $6\frac{1}{2}$ Sgr.,
 $\frac{10}{4}$ breite Gardinen mit entsprechender Erhöhung.

Große Ulrichsstraße Nr. 3.

Robert Cohn.

Strohhüte und Federn

in großartiger Auswahl in allen Qualitäten und Größen, dabei Kinderhüte von 6 — 8 Sgr., sowie Damen-Gartenhüte à $7\frac{1}{2}$ und 10 Sgr. empfing soeben
Robert Cohn.

Auf Verlangen wird das Garniren innerhalb einer Stunde sauber besorgt.

Lotterieloose sind abzulassen

Schmeerstraße Nr. 41.

National-Verein.

Die Mitglieder und Freunde des deutschen Nationalvereins in der Provinz Sachsen und in den benachbarten sächsischen, thüringischen und anhaltischen Landen werden hiermit zu einer
Mittwoch den 1. April Nachmittags 3 Uhr im Saale der „Weintraube“
 in Siebichenstein

stattfindenden Versammlung eingeladen, in welcher mehrere Ausschussmitglieder, insbesondere Herr Metz aus Darmstadt, erscheinen werden.

Für die sich legitimirenden Mitglieder wird ein besonderer Raum freigehalten werden. Mitglieds-karten können noch bei Dr. Me, Siebichenstein Nr. 106, gelöst werden.

Abends 7 Uhr wird ein gemeinschaftliches Mahl in demselben Locale stattfinden. Couverts à 10 Sgr. können bis Dienstag Abend bei Hrn. Hädicke in der „Weintraube“ und auf dem „Ringe“ gezeichnet werden.

Meinen Mittagstisch zu $2\frac{1}{2}$ und 3 Sgr., sowie alle Abend Beefsteaks mit Schmorkartoffeln, à Port. $2\frac{1}{2}$ Sgr., halte ich bestens empfohlen.

Speisewirtschaft, Trödel Nr. 18. **Martin.**

Eine Brille mit Futteral, gez. „Arnold“, verloren. Gegen angemessene Belohnung abzugeben
 Frankensstraße Nr. 7, 1 Treppe.

Ein mess. Unterscher von einer Hängelampe ist Freitag Abend hinter der Postmauer bis in die Leipzigerstraße Nr. 86 verloren. Gegen Belohnung daselbst abzugeben im Laden.

Verloren.

Ein Herz-Pelzkragen mit grauseidnem Futter ist am Donnerstag Abend von der Barfüßerstraße bis zum Markt verloren. Gegen Belohnung abzugeben
 Markt Nr. 24, zwei Treppen.

Ein fl. Bisam-Pelzkragen, schwarz gefüttert, ist am Freitag von der Klausstraße bis zur großen Steinstraße verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben gr. Steinstraße Nr. 7, 1 Tr.

Ein brauner Filzhut ist gestern in der Neumarktkirche vertauscht worden. Der erkannte Herr wird gebeten, den Hut gegen den seinigen bei **Bertram**, gr. Steinstraße Nr. 32, umzutauschen.

Ein Gummischuh in der Leipzigerstraße verloren. Abzugeben Kubgasse Nr. 3, 1 Tr.

Verloren

ist am Sonntag früh in der Schmeerstraße eine Liste, der Holzarbeiter-Krankenkasse gehörend. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige beim Tischlermstr. **H. Hädicke**, Leipzigerstraße Nr. 12, abzugeben.

Der Zimmermann vom Mstr. **Brigert** wird aufgefördert mir meinen Centrumbohrer zuzustellen.
 Halle, den 30. März 1863.

Hildebrand.

Der Lohgerber **F. Kraemer** wird aufgefördert, mir meine Schlichtzange sofort zuzustellen.
 Halle, den 30. März 1863.

Hildebrand.

Handtuch gefunden. Saalberg 19 bei Schäge.

Halle'scher Turn-Verein.

Heute Dienstag Abend 8 Uhr in der „Erholung.“

Familien-Nachrichten.

Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß meine liebe Frau geb. **Löffler** am 27. d. M. von einem gesunden Töchterchen glücklich entbunden worden ist.

Torgau, den 28. März 1863.

A. Müller, Hautboist.

